

# Gedanken zur Offenbarung – Teil 81

## Offenbarung Kapitel 13 – Teil 5

### Der Krieg gegen die Heiligen

#### Offenbarung Kapitel 13, Verse 7-8

7Auch wurde ihm gestattet, Krieg mit den Heiligen zu führen und sie zu besiegen; und Macht wurde ihm über alle Stämme und Völker, Sprachen und Völkerschaften verliehen. 8So werden ihn denn alle Bewohner der Erde anbeten, alle, deren Namen NICHT im Lebensbuche des geschlachteten Lammes seit Grundlegung der Welt geschrieben stehen.

Auf den ersten Blick hat es den Anschein, als ob jeder einzelne Mensch auf der Erde das Tier anbeten wird. Doch wenn wir weiterlesen, werden wir feststellen, dass es sich bei „allen“ um eine bestimmte Gruppe handelt, nämlich um die Menschen, deren Namen NICHT im Buch des Lebens des geschlachteten Lammes (Jesus Christus) geschrieben stehen. Nur sie werden das Tier anbeten.

Auf jeden Fall gehören diejenigen, die während der Trübsalzeit zum Glauben an Jesus Christus kommen, nicht zu denen, die das Tier anbeten werden. Die meisten von ihnen sterben den Märtyrertod. Aber es gibt auch welche, die die Trübsalzeit überleben, ohne dass sie das Tier angebetet haben. Dasselbe gilt für die Juden, die Jerusalem in der Zeit verteidigen werden, wenn Jesus Christus vom Himmel auf die Erde herabkommt.

Wer sind also diese Heiligen?

Es sind die Unzähligen, die bei der Entrückung zurückgelassen wurden und erst danach voll und ganz zu Jesus Christus finden. Wenn der Antichrist nicht davor zurückschreckt, Gott, Seinen heiligen Namen, Seine himmlische Wohnung und diejenigen zu verlästern, die sich im Himmel befinden, wie groß muss dann erst sein Hass und seine Wut auf diejenigen sein, die sich während seiner Herrschaft auf der Erde bekehren und sich vom Blut des Lammes reinigen lassen! All diese Abermillionen Menschen werden sich aufgrund folgender Dinge bekehren:

- Der verklungenen Zeugnisse der Entrückten
- Des von den Entrückten hinterlassenen Informationsmaterials
- Des Zeugnisses der beiden Zeugen Gottes
- Der Zeugnisse der 144 000 Versiegelten

Der Antichrist wird diese Heiligen größtenteils bis zu ihrem Tod in Form von Massenthauptungen verfolgen. Dabei ist aber zu bedenken, dass er zwar die Körper dieser Gläubigen töten kann, aber nicht deren Seelen. Deshalb werden diese Heiligen bei ihrer Hinrichtung sogar mit Freuden ausrufen:

### **Römer Kapitel 8, Verse 35-39**

**35Wer will (oder: sollte) uns von der Liebe Christi scheiden? Etwa Trübsal oder Bedrängnis, Verfolgung oder Hunger oder Mangel an Kleidung, Gefahr oder Henkerbeil? 36Wie geschrieben steht (Ps 44,23): »Um deinetwillen werden wir den ganzen Tag gemordet; wir sind geachtet wie Schlachtschafe.« 37Nein, in dem allem (= in allen diesen Nöten) siegen wir weitaus (oder: überlegen) durch Den, Der uns geliebt hat. 38Denn ich bin dessen gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Gewalten (=**

Geisterfürsten), weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges noch irgendwelche Mächte, 39weder Höhe noch Tiefe (d.h. Himmel noch Unterwelt) noch sonst irgendetwas anderes Geschaffenes imstande sein wird, uns von der Liebe Gottes zu scheiden, die da ist in Christus Jesus, unserm HERRN.

Diese Worte sollten dann alle Betroffenen hören und weitergeben. Deshalb auch prompt die Ermahnung von Jesus Christus:

### **Offenbarung Kapitel 13, Vers 9**

**„Wer ein Ohr hat, der höre.“**

In den 7 Sendschreiben sagte Jesus Christus noch: „Wer ein Ohr hat der höre, was der Geist den Gemeinden sagt.“ Da galt diese ernsthafte Ermahnung noch denjenigen, die in der Gnadenzeit lebten, also uns HEUTE, damit wir nicht auf zwei Seiten hinken, im Glauben lau und träge werden und dadurch in der Gefahr schweben, bei der Entrückung zurückgelassen zu werden. Aber in **Offbg 13:9** ist die Gemeinde von Jesus Christus schon seit 3 ½ Jahren entrückt.

Für die Heiligen, die sich erst voll und ganz während der Trübsalzeit zu Jesus Christus bekehren, gilt:

### **Offenbarung Kapitel 13, Vers 10**

**„Wer andere in Gefangenschaft führt, wandert selbst in Gefangenschaft; wer mit dem Schwert tötet, muss selbst durch das Schwert den Tod finden.«** Hier ist das standhafte Ausharren und der Glaube der Heiligen erforderlich.“

Diese Heiligen müssen der Versuchung widerstehen, dem Antichristen organisierten Widerstand zu leisten und womöglich mit dem Schwert gegen

ihn und seine Anhänger zu kämpfen. Sie müssen sich darüber im Klaren sein, dass sie ihren Glauben an Jesus Christus aller Wahrscheinlichkeit nach mit ihrem Leben bezahlen müssen. Dabei sollen sie aber dieselbe Gesinnung haben wie einst das Lamm Gottes, das sich, ohne sich zu wehren oder auch nur ein Wort dagegen zu sagen, zur Schlachtbank auf Golgatha führen ließ. Die Christenverfolgung, die sich gerade im Osten abzeichnet, wird immer schlimmer. Aber nur, weil wir sie im Westen NOCH NICHT haben, ist das noch längst kein Anlass zu denken, dass wir diese Lammesgesinnung, dieses Ausharrungsvermögen und diesen unerschütterlichen Glauben nicht zu haben bräuchten! Da können wir uns ein Beispiel an Gottes Volk nehmen, das sich in der Zerstreuung in alle Länder wie ein Lamm zur Schlachtbank führen ließ. Aber seit dem Israel seit 1948 wieder eine Nation ist, kämpft es wie ein Löwe und der HERR auch für Sein Volk:

#### **Sacharja Kapitel 14, Verse 3-5**

**3“Dann aber wird der HERR ausziehen und gegen jene Völker kämpfen, wie Er jemals (oder: auch sonst) an Schlachttagen gekämpft hat. 4ER wird an jenem Tage mit den Füßen auf den Ölberg treten, der vor Jerusalem gegen Osten liegt; und der Ölberg wird sich in der Mitte nach Osten und nach Westen hin zu einer überaus großen Schlucht spalten, so dass die eine Hälfte des Berges nach Norden, die andere Hälfte nach Süden zurückweicht. 5Da werdet ihr dann in die Schlucht meiner Berge (oder: zwischen meinen Bergen) fliehen, denn die Bergschlucht wird bis Azel reichen; und zwar werdet ihr fliehen, wie ihr einst vor dem Erdbeben in den Tagen des jüdischen Königs Ussia geflohen seid. Dann wird der HERR, mein Gott, kommen und alle heiligen (Engel) mit Ihm.**

Vor Jesus Christus werden vermutlich diejenigen fliehen, die sich der Bosheit hingegeben und sich von den zwei Tier-Personen von **Offenbarung Kapitel**

13 haben täuschen lassen.

## 2.Thessalonicher Kapitel 2, Verse 7-12

7Freilich – im Geheimen ist die (Macht der) Gesetzlosigkeit bereits wirksam; nur muss erst der aus dem Wege geräumt werden (oder: sein), der sie bis jetzt noch zurückhält. 8Dann erst wird der Gesetzlose (oder: Frevler) offen hervortreten, den der HERR Jesus aber durch den Hauch Seines Mundes wegraffen (oder: umbringen) und durch den Eintritt Seiner Ankunft vernichten wird, 9ihn, dessen Auftreten sich als Wirksamkeit des Satans kundgibt durch alle möglichen Machttaten, Zeichen und Wunder der Lüge 10und durch jede Art von Trug der Ungerechtigkeit (oder: trügerischer Verführung) für die, welche deshalb verloren gehen, weil sie die Liebe zur Wahrheit sich nicht zu eigen gemacht haben, um ihre Rettung zu erlangen. 11Und aus diesem Grunde sendet Gott ihnen einen starken Irrwahn, damit sie der Lüge Glauben schenken; 12denn alle sollen dem Gericht verfallen, die nicht der Wahrheit Glauben geschenkt, sondern Wohlgefallen an der Ungerechtigkeit gefunden haben.

Hier wird uns gezeigt, dass Jesus Christus erst dann wiederkommt, nachdem ein gewaltiger Glaubensabfall stattgefunden hat. Wenn das passiert, wird sich der Geist der Wahrheit (der Heilige Geist), den die Welt nicht empfangen kann, aus dem Leben derer zurückgezogen haben, welche die Liebe zur Wahrheit NICHT haben. Das werden diejenigen sein, die auf die große Täuschung hereinfliegen werden, was dazu führen wird, dass ihre Seelen in die Verdammnis gehen.

Wenn die Ungerechtigkeit ihren Höhepunkt erreicht hat, dann wird Jesus Christus vom Himmel auf die Erde herabkommen, um Gericht über die Ungerechten zu halten, Israel vor der geplanten Vernichtung aus den Händen

des Antichristen zu erretten und den Antichristen allein durch Sein Erscheinen zu vernichten.

### **Offenbarung Kapitel 13, Verse 9-10**

**9Wer ein Ohr hat, der höre: 10»Wer andere in Gefangenschaft führt, wandert selbst in Gefangenschaft; wer mit dem Schwert tötet, muss selbst durch das Schwert den Tod finden.« Hier ist das standhafte Ausharren und der Glaube der Heiligen erforderlich.**

In diesen zwei Versen ist von der Verfolgung all derjenigen die Rede, die während der Trübsalzeit zum Glauben an Jesus Christus kommen. Sie werden ermutigt, durchzuhalten, weil Gott allein der Rächer der Gläubigen ist, welche unter der ungerechten Behandlung des Antichristen und des Falschen Propheten leiden mussten.

Mit anderen Worten sagt Jesus Christus ihnen: „Wer Euch ins Gefängnis bringt, geht selbst ins Gefängnis. Wer Euch tötet, wird selbst getötet werden.“ Der gewaltige Unterschied besteht darin, dass die Heiligen sowohl Gefangenschaft als auch den Tod überwinden werden, während diejenigen, welche die Heiligen gefangen nehmen oder töten, bis in alle Ewigkeit im Feuersee gefangen gehalten und den so genannten „zweiten Tod“ erfahren werden, dem sie nicht entfliehen können.

### **Die göttliche Dreieinigkeit gegen die satanische Dreieckshierarchie**

#### **Offenbarung Kapitel 13, Vers 11**

**Weiter sah ich ein anderes Tier aus der Erde heraufkommen, das hatte zwei Hörner gleich einem Lamm, redete jedoch wie ein Drache.**

Hier scheint eine Parallele zu bestehen zwischen dem Verhältnis des Tieres zu Satan und dem Lamm zu dem himmlischen Vater. Der Antichrist ist der Sohn Satans und das Lamm ist der Sohn des himmlischen Vaters. Wie wir noch sehen werden, hat der Falsche Prophet eine andere, aber sehr mächtige Verbindung zu dem Antichristen und Satan. Obwohl er in seinem Wesen die Rolle der dritten Person dieser satanischen Trinität spielt, handelt er so, wie Johannes der Täufer im Hinblick auf Jesus Christus gedient hat, nämlich als dessen Vorläufer; aber der Falsche Prophet tut dies natürlich in sehr negativem Sinn.

Das Tier, der Antichrist, repräsentiert die zweite Person der satanischen Trinität und ist der Erbe des Thrones der Finsternis. Die heilige Dreieinigkeit wird beschrieben in:

Den himmlischen Vater:

**Jakobus Kapitel 1, Vers 17**

**Lauter gute Gabe und lauter vollkommenes Geschenk kommt von oben herab, vom Vater der Himmelslichter, bei dem keine Veränderung und keine zeitweilige Verdunkelung stattfindet.**

Den Sohn Gottes:

**Matthäus Kapitel 13, Vers 37**

**ER (Jesus Christus) antwortete: „Der Mann, der den guten Samen sät, ist der Menschensohn.“**

Den Heiligen Geist:

### Johannes Kapitel 16, Vers 13

„Wenn aber jener gekommen ist, der Geist der Wahrheit, der wird euch in die ganze (= volle) Wahrheit einführen; denn Er wird nicht von sich selbst aus reden, sondern was Er hört, das wird Er reden und euch das Zukünftige verkündigen.“

Im Oppositionslager finden wir:

Den Vater der Lüge, der Anti-Vater:

### Johannes Kapitel 8, Vers 44

„Ihr stammt eben vom Teufel als eurem Vater und wollt nach den Gelüsten eures Vaters handeln. Der ist ein Menschenmörder von Anfang an gewesen und steht nicht in der Wahrheit, weil die Wahrheit nicht in ihm ist. Wenn er die Lüge redet, dann redet er aus seinem eigensten Wesen heraus, denn er ist ein Lügner und der Vater von ihr (d.h. von der Lüge).“

Den Sohn des Verderbens, der Anti-Sohn:

### 2.Thessalonicher Kapitel 2, Vers 3

Lasst euch von niemand auf irgendeine Weise täuschen; denn zunächst muss ja doch der Abfall eintreten und der Mensch der Gesetzlosigkeit (oder: des Frevels) erschienen sein, der Sohn des Verderbens.

Den Geist der Verführung, der Anti-Geist:

### Offenbarung Kapitel 13, Verse 11-14

11Weiter sah ich ein anderes Tier aus der Erde heraufkommen, das hatte zwei Hörner gleich einem Lamm, redete jedoch wie ein Drache; 12und es übt



die ganze Macht des ersten Tieres vor dessen Augen aus und bringt die Erde und ihre Bewohner dahin, dass sie das erste Tier anbeten, dessen Todeswunde geheilt worden war. 13Auch vollführt es große Wunderzeichen, so dass es sogar Feuer vor den Augen der Menschen vom Himmel auf die Erde herabfallen macht; 14und es verführt die Bewohner der Erde durch die Wunderzeichen, die es infolge der ihm verliehenen Gabe vor den Augen des (ersten) Tieres vollführt, indem es die Bewohner der Erde dazu beredet, dem Tiere, das die Schwertwunde hat und wieder aufgelebt ist, ein Bild anzufertigen.

Der Falsche Prophet ist das religiöse Glied in der satanischen Hierarchie. Sowohl im Alten Testament als auch im Verlauf der modernen Menschheitsgeschichte gibt es genügend Beispiele für seine Taktik. Der antisemitische Pharao von Ägypten hatte an seinem Hof Magier als seine religiösen Helfer.

#### 2.Mose Kapitel 7, Verse 11 + 22

11Aber der Pharao ließ auch seinerseits die Weisen und Zauberer kommen, und auch sie, die ägyptischen Zauberkünstler, taten dasselbe mittels ihrer Geheimkünste.

22Aber die ägyptischen Zauberer taten dasselbe mittels ihrer Geheimkünste; daher blieb das Herz des Pharaos hart, und er hörte nicht auf sie, wie der HERR es vorausgesagt hatte.

Der Moabiterkönig Balak, der Israel vernichten wollte, engagierte den falschen Propheten Bileam, damit dieser Israel verfluchten sollte.

#### 4.Mose Kapitel 22, Verse 9-10

9Da erschien Gott dem Bileam im Traum und fragte ihn: »Was sind das für

Männer bei dir?« [10](#)Bileam antwortete Gott: »Balak, der Sohn Zippors, der König der Moabiter, hat mir durch sie sagen lassen: [11](#)›Da ist ein Volk, das aus Ägypten ausgezogen ist und sich über das ganze Land ausgebreitet hat. So komm nun her und verfluche es mir; vielleicht vermag ich dann den Kampf mit ihm aufzunehmen und es zu vertreiben.«

In dem folgenden Vers werden sogar alle Glieder der satanischen Dreieit als Typen genannt:

#### 4.Mose Kapitel 22, Vers 41

Am folgenden Morgen aber nahm BALAK den BILEAM mit sich und führte ihn nach Bamoth-BAAL hinauf, von wo er den äußersten Teil des (israelitischen) Volkes sehen konnte.

Baal steht hier für Satan, Balak für den Antichristen und Bileam für den Falschen Propheten.

Ein Stamm Israels mit Namen Dan, was „Schlange“ bedeutet, holte sich einen abtrünnigen Leviten als Priester zu sich.

#### Richter Kapitel 18, Verse 19-20

[19](#)Sie antworteten ihm: »Schweige still, lege dir die Hand auf den Mund, komm mit uns und werde unser Vater (17,10) und Priester! Ist es besser für dich, Priester für das Haus eines einzelnen Mannes zu sein oder Priester für einen ganzen Stamm und für ein Geschlecht in Israel?« [20](#)Da erklärte sich der Priester mit Freuden einverstanden: Er nahm das Priestergewand, den HAUSGOTT und DAS GESCHNITZTE BILD und trat mitten unter die Kriegerleute.

Absalom, der vom Glauben abgefallene Sohn Davids, nahm sich Ahithophel zum Ratgeber.

## **2.Samuel Kapitel 16, Vers 23**

Zu jener Zeit aber galt ein Rat, den Ahithophel gab, so viel wie eine Offenbarung Gottes: So hoch galten alle Ratschläge Ahithophels sowohl bei David als auch bei Absalom.

Ahab, der siebte König in der israelischen Linie, wäre ohne seine Frau Isebel und deren Anhänger nie zu dem geworden, was er war.

## **1.Könige Kapitel 21, Vers 25**

**Es hat niemals einen Menschen gegeben, der sich so weit wie Ahab vergessen hätte, um das zu tun, was dem HERRN missfällt, weil ihn sein Weib Isebel dazu verführte.**

Das religiöse Glied der satanischen Dreieinigkeit ist nicht zu unterschätzen, denn der Falsche Prophet wird den Satanismus als Welteinheitsreligion und eine vereinte satanische Weltkirche schaffen. Er wird, ebenso wie der Antichrist, „Tier“ genannt, weil er ebenfalls ein Sohn Satans sein wird. Beide „Tiere“ sind dem Drachen total ergeben und verfolgen mit tierischer Grausamkeit dasselbe Ziel: Die Verherrlichung Satans. Das zweite Tier tut alles nur für den Antichristen, das erste Tier. So wie der Heilige Geist uns Jesus Christus immer ähnlicher machen will, so trachtet der Falsche Prophet danach, die Menschen dazu zu bringen, sich Satan immer mehr unterzuordnen und anzugleichen. Der Falsche Prophet ist der Propagandist des Antichristen und der große Macher im satanischen hierarchischen Dreieck. 8 Mal wird in den folgenden Bibelversen seine Aktivität betont:

## Offenbarung Kapitel 13, Verse 12-17

12Und es ÜBT die ganze Macht des ersten Tieres vor dessen Augen AUS und BRINGT die Erde und ihre Bewohner DAHIN, dass sie das erste Tier anbeten, dessen Todeswunde geheilt worden war. 13Auch VOLLFÜHRT es große Wunderzeichen, so dass es sogar Feuer vor den Augen der Menschen vom Himmel auf die Erde HERABFALLEN MACHT; 14und es VERFÜHRT die Bewohner der Erde durch die Wunderzeichen, die es infolge der ihm verliehenen Gabe vor den Augen des (ersten) Tieres VOLLFÜHRT, indem es die Bewohner der Erde dazu beredet, dem Tiere, das die Schwertwunde hat und wieder aufgelebt ist, ein Bild anzufertigen. 15Auch wurde ihm verliehen, dem Bilde des Tieres Leben zu verleihen, so dass das Bild des Tieres sogar redete, und es ERREICHTE auch, dass alle getötet wurden, die das Bild des Tieres nicht anbeteten. 16Weiter BRINGT es alle, die Kleinen wie die Großen, die Reichen wie die Armen, die Freien wie die Sklaven, DAZU, sich ein Malzeichen an ihrer rechten Hand (oder: Arm) oder an ihrer Stirn anzubringen, 17und niemand soll etwas kaufen oder verkaufen dürfen, der nicht das Malzeichen an sich trägt, nämlich den Namen des Tieres oder die Zahl (= den Zahlenwert) seines Namens.

So wie der Antichrist die Vollmacht von Satan übertragen bekommt, so tritt der Antichrist einen Teil seiner Macht an den Falschen Propheten ab, so dass Letzterer den Willen des Antichristen und dessen Gesetze in Vollzug bringt. Auch die Art, wie der Falsche Prophet auftritt, ist eine Nachahmung von Jesus Christus, dem Lamm Gottes. Davor hat Er uns Seinerzeit schon ausdrücklich gewarnt:

## Matthäus Kapitel 7, Vers 15

„Hütet euch vor den falschen Propheten, die in Schafskleidern zu euch

**kommen, im Inneren aber räuberische Wölfe sind.“**

Die Mittel, die der Falsche Prophet anwendet, um die Anbetung des Antichristen und den Satanismus einzuführen, sind vielfältig und übernatürlich. Von daher ist es heute bereits ungemein wichtig, Gemeinden, die Zeichen und Wunder zum Hauptthema ihrer Verkündigung machen, entschieden davor zu warnen. Denn wer NUR auf diese Dinge ausgerichtet ist, wird zur leichten Beute des Feindes Gottes, der ausschließlich mit Täuschung, trügerischen Kräften und falschen Wundern operiert.

Der Falsche Prophet hat auch eine absolut grausame Methode gewählt, um die Anbetung des Standbildes und die Annahme des Malzeichen des Tieres durchzusetzen. Alle, die das ablehnen, werden mit der Enthauptung bestraft. Die technischen Mittel sind bereits vorhanden, um eine totale globale Kontrolle durchführen zu können. Mit der Bildanbetung tut sich die römisch-katholische Kirche ja bereits seit ihren Anfängen hervor. Der populärste Papst der Welt, Johannes Paul II., hatte für sich das Bild der schwarzen Madonna zur Anbetung gewählt.

Schon der König von Babylonien, Nebukadnezar, hatte seinerzeit den Befehl zur Errichtung eines goldenen Standbildes von ihm selbst gegeben, und alle, die sich weigerten, wurden in einen feurigen Ofen geworfen. Von daher ist er auch ein Typus für den Falschen Propheten. Die drei israelischen jungen Männer und Freunde Daniels blieben in diesem Feuerofen vor dem Tod bewahrt und sind somit ein Sinnbild für die 144 000 Versiegelten, die ebenfalls während der schlimmen Trübsalzeit von Gott vor allem Übel bewahrt werden. Das Standbild des Nebukadnezars war übrigens 60 Ellen hoch und 6 Ellen breit, ein Hinweis auf die Zahl 6, die ja auch in der Endzeit eine große Bedeutung hat. 6 verschiedene Musikinstrumente sollten gespielt

werden, um den Menschen aufzuzeigen, wann sie vor dem Bild anbeten sollten. Das sind schon auffällige Gemeinsamkeiten zu dem, was der Johannes im Hinblick auf die Endzeit sah.

Es existiert unter denjenigen, welche die biblische Prophetie studieren, die falsche Auffassung, dass der Antichrist Satan im Fleisch sei, also ein Mensch, der vom Teufel besessen ist. Aber die Bibel lehrt eindeutig, dass Satan, der Antichrist und der Falsche Prophet drei verschiedene Wesen sind, die gemeinsam daran arbeiten, die totale Kontrolle über die Erde zu übernehmen und Gottes ewigen Plan zu vereiteln.

Satan ist eine Art verkörperter Geist und kann von daher nicht die Körper von Menschen besetzen. Dämonische entkörperte Geister dagegen existieren auf einer anderen Ebene und haben durchaus diese Fähigkeit. Das **Buch der Offenbarung** lehrt uns, dass der Plan der satanischen Trinität kläglich scheitern wird. Gott wird letztendlich über all Feinde triumphieren, und Sein Sohn und nicht Satans Sohn wird verherrlicht werden.

Die Quelle, von der aus der Antichrist und der Falsche Prophet auf die Erde kommen, wird uns genannt in:

### **1.Mose Kapitel 3, Vers 15**

**„Und ICH (der himmlische Vater) will Feindschaft setzen (= herrschen lassen) zwischen dir (Satan) und dem Weibe (dem gläubigen Israel) und zwischen deinem Samen (d.h. Nachwuchs, Nachkommenschaft) (dem Antichristen) und ihrem Samen (Jesus Christus): Er (Jesus Christus) wird dir (Satan) nach dem Kopfe (dem Antichristen) treten (oder: dir den Kopf zertreten), und du wirst Ihm (Jesus Christus) nach der Ferse schnappen (oder: Ihn in die Ferse stechen).“**

Der Konflikt zwischen Gott und Satan, in welchem die Menschen dann miteinbezogen wurden, begann also bereits im Garten Eden. Gott hat uns im Verlauf der Bibel immer wieder bestimmten Typen gezeigt, die Vorläufer des großen Widersachers gegen Jesus Christus waren:

- Kain gegen Abel
  - Pharao gegen Moses
  - Babylon gegen Jerusalem
- usw.

Man kann zu 100 % davon ausgehen, dass der Antichrist die Verkörperung von allem Bösen sein wird, was sich innerhalb der Menschheitsgeschichte gegen Gott und Jesus Christus erhoben hat.

Die obigen Worte sprach der himmlische Vater zu Satan, nachdem Adam und Eva in Sünde gefallen waren. Viele glauben, dass die „Samen“ (Mehrzahl) der Schlange für die Bösen aller Zeitalter steht und dass der Same der Frau (Einzahl) den Messias repräsentiert, der über alle Bösen triumphieren wird.

Während dies in einer Hinsicht wahr ist, gibt es jedoch in der Bibel viele Passagen, die uns zu einer noch passenderen Auslegung dieses Verses führen. Der Messias, der auserwählte Samen (Einzahl) des Weibes wird gegen die auserwählten Samen (Mehrzahl) der Schlange kämpfen und sie besiegen, womit der Antichrist und der Falsche Prophet gemeint sind. Das **Buch der Offenbarung** bestätigt diesen Konflikt und spricht darüber, wie er ausgehen wird.

Die zuletzt genannte Erkenntnis bringt uns zu **Offenbarung Kapitel 13**, wo wir

die Samen der Schlange (den Antichrist und den Falschen Propheten) sehen, wie sie gemeinsam Krieg gegen das Weib (den jüdischen gläubigen Überrest) führen, den Nachkommen Abrahams.

### Offenbarung Kapitel 12, Vers 17

Da geriet der Drache in Wut gegen das Weib und ging hin, um Krieg mit den Übrigen ihres Samens (= ihren übrigen Angehörigen) zu führen, (nämlich mit denen) die Gottes Gebote beobachten UND das Zeugnis Jesu haben (oder: am Zeugnis Jesu festhalten).

Von was wir hier Zeuge werden ist Folgendes: Satan (der dämonische Vater) führt Krieg gegen die Kinder Gottes. Und Gott, der himmlische Vater, führt Krieg gegen die Kinder Satans. Letztendlich werden die zwei Söhne Satans eine Angriffsposition in einem Wettbewerb unter dem Motto „dem Sieger gehört alles“ gegen den Sohn Gottes einnehmen, wobei sie eine nachhaltige Niederlage erleben werden.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)